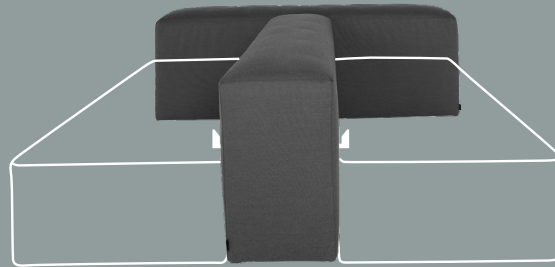
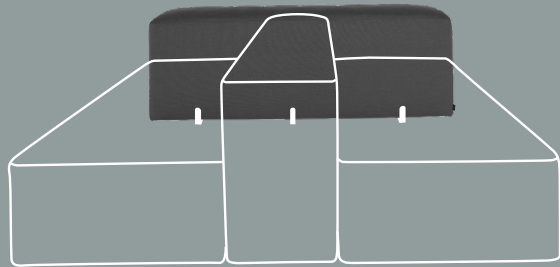


IKONO

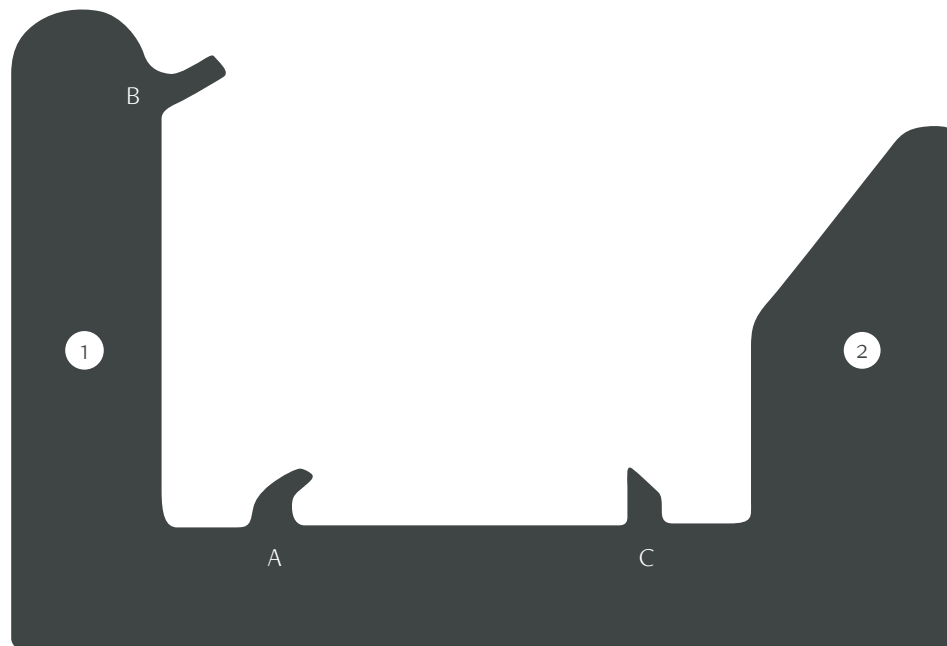


Aufbauanleitung

Aufbauanleitung

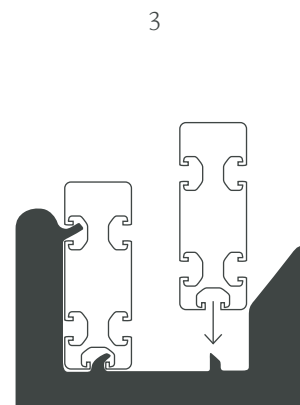
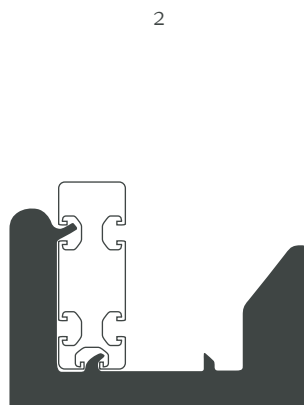
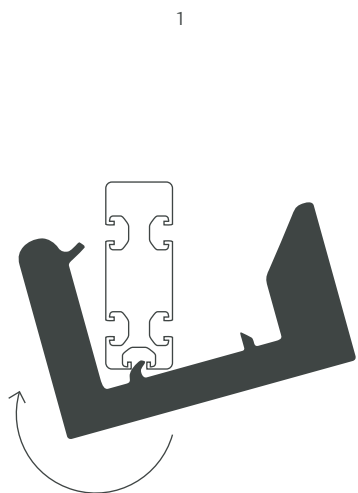
Mit Hilfe der beigelegten Klammern lassen sich die einzelnen Module ganz einfach miteinander kombinieren. Es werden dabei keine weiteren Werkzeuge benötigt.

Dieses Prinzip ermöglicht maximalen Halt und das Stecken immer neuer Formen.



Alle Module die sich berühren müssen miteinander verbunden werden. Entscheidend für einen gelungenen Aufbau ist die richtige Verwendung der Klammern. Das Stichwort hierbei lautet: **Reihenfolge beachten (!)**

Zuerst muss stets Seite ① in ein Modul eingehakt werden. Das zu verbindende Modul wird anschließend auf Seite ② aufgesteckt. Faustregel ist, dass immer das Modul zuerst eingehakt wird, das höher ist. Sollten beide Module gleich hoch sein, wird jenes bei Seite ① eingehakt, welches mehr Stabilität benötigt.



Die Klammer wird schräg unter den Aluminiumrahmen gehalten, sodass Haken-A in der Nut unterhalb des Aluminiumrahmens steckt. Mit einer Drehbewegung nach unten, rasten die Haken-A und -B automatisch in den vorgesehenen Nuten ein. Der Rahmen des zweiten Moduls wird auf Haken-C aufgesteckt.

Die Klammern sind richtig verbaut, wenn sie beim leichten Anheben des Moduls mit angehoben werden.

Wenn zwei Module mit einer Länge von mindestens 150 cm miteinander verbunden werden, sollten mindestens zwei Klammern verbaut werden.

Schritt für Schritt Anleitung

Beispiel: 2-in-1 Lounge



Longchair Variante



Eckvariante

Heute so. Morgen so.
Wenn Sie mal Lust auf eine Veränderung haben und ihre Lounge umbauen möchten: Die Module lassen sich nur in der umgekehrten Reihenfolge zum Aufbau wieder auseinanderbauen.

1

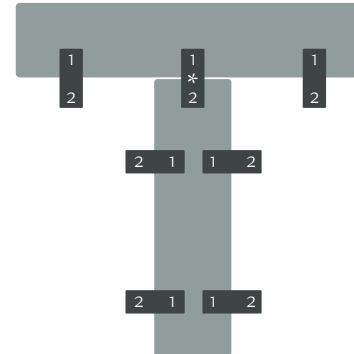
Alle benötigten* Klammern werden an das hintere Anlehnelement gesteckt.



* = Zwei zu verbindenden Module sind gleich hoch. Entsprechend wird jenes bei Seite 1 eingehakt, welches mehr Stabilität benötigt.

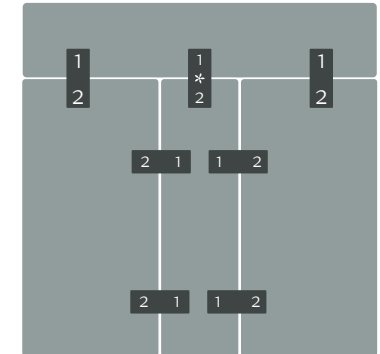
2

Das mittige Anlehnelement wird angesteckt und ebenfalls mit Klammern versehen.



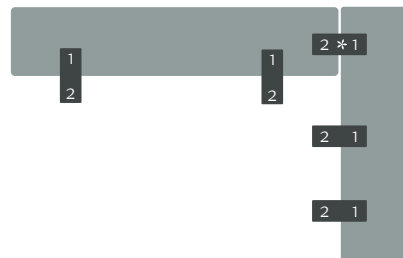
3

Die beiden Sitzelemente werden in die hinteren und seitigen Klammern gesteckt.



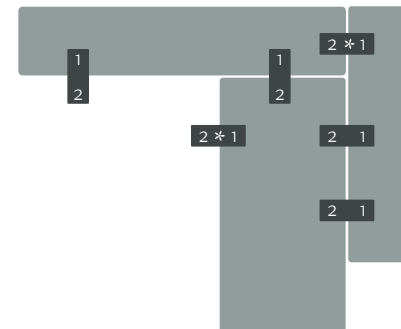
1

Das kurze Anlehnelement wird mit drei Klammern versehen. Anschließend wird das längere aufgesteckt, in welches ebenfalls zwei Klammern eingehakt werden.



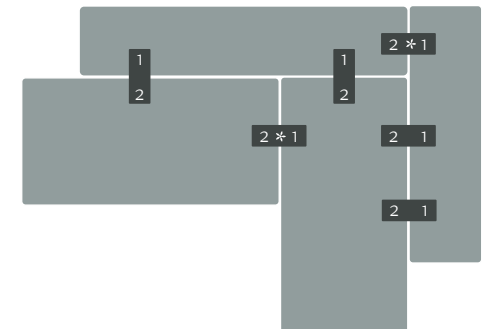
2

Das rechte Sitzelement wird aufgesteckt und wird an der linken Seite mit einer Klammer versehen.



3

Das linke Sitzelement wird mit dem rechten Sitzelement und dem langen Anlehnelement verbunden.



Stoffpflege



Allgemein:

Alle Stoffe des Outdoor Lounge Systems sind resistent gegen UV-Strahlen und wasserundurchlässig. Der Lotusblüten-Effekt lässt Flüssigkeiten einfach abperlen. Die Restfeuchtigkeit wird anschließend mit einem trockenen Tuch abgewischt. Damit sind die eingesetzten Stoffe nicht nur wetterfest, sondern auch pflegeleicht gegenüber Speisen und Getränken jeglicher Art. Grober Schmutz lässt sich am besten abbürsten.

Bei Flecken:

Bei einer Fleckenentfernung empfehlen wir: Bereiten Sie eine Reinigungslösung aus milder Seife und lauwarmen Wasser zu. Verwenden Sie zur Reinigung eine Bürste mit weichen Borsten und lassen Sie die Reinigungslösung in den Stoff einwirken. Wischen Sie anschließend mit klarem Wasser nach um die Reste der Reinigungslösung zu entfernen. Lassen Sie anschließend das Modul im Freien trocknen.

UV-resistent



Wasserabweisend



OEKO-TEX®



Pflegeleicht



Transporthülle

Jedes Outdoormodul wird in einer Transport- und Winterschutzhülle geliefert, die zur Lagerung unter das Modul geklettet werden kann. Diese Hülle wird über das entsprechende Modul gestülpt und mithilfe der Gummibänder an den Füßen befestigt.



Kontakt für Rückfragen:

IKONO GmbH & Co. KG
Otto-Hahn-Straße 1
33104 Paderborn-Sennelager

+49 5254 9575 20 | Kontakt@IKONO.de

